

Teilnahmebescheinigung für Frank Stummeier

für die Seminare mit
Herrn Univ.-Prof. Mag. Dr. Kurt Kotrschal
am 8. und 9. Oktober 2022 in Lüdersfeld

8.10.22: Mensch-Hund-Wolf - Wie wir zusammenkamen, wie aus Wölfen Hunde wurden und warum Menschen mit anderen Tieren leben wollen und können.

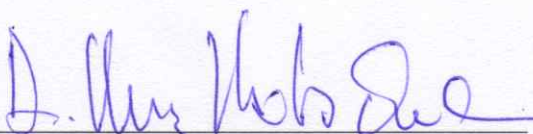
Menschen sind von ihrer Natur aus „biophil“. Sie wollen mit „anderen Tieren“ leben und können das auch aufgrund evolutionär bedingter Ähnlichkeiten in den sozialen Strukturen und Mechanismen, einschließlich sozialer Bedürfnisse und ihrer emotionalen, Denk- und Bewusstseinsfähigkeit. Menschen scheinen an ein Leben mit anderen Tieren in einem Maß angepasst, dass sie diese für ihre gute Entwicklung und ihr Wohlbefinden benötigen. Besonders geeignet für ein Zusammenleben sind domestizierte Tiere; Hunde nehmen dabei eine herausragende Sonderstellung ein. Im Seminar werden die neueren Erkenntnisse zur Mensch-Tierbeziehung erörtert.

9.10.2022: „Was Hunde von Wölfen unterscheidet, neuste Ergebnisse und was sie für die Beziehung und Kooperation Hund-Mensch bedeuten.“

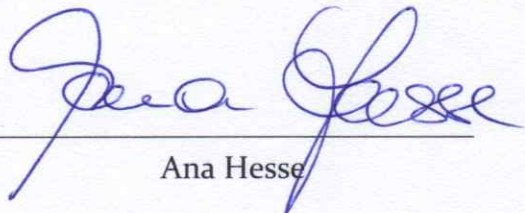
Im Seminar wird auf neuere Ergebnisse zur „Hundwerdung“ eingegangen, auf die Fähigkeit der Hunde, sich auf uns zu beziehen, und was wir daraus für ein Leben mit Hund lernen können. Eine besondere Rolle werden dabei die neueren experimentellen Forschungsergebnisse aus dem Wolfsforschungszentrum Ernstbrunn spielen. Im Licht des zunehmenden Wissens über die Unterschiede zwischen Wölfen und Hunden kann man auch informierter als bisher über die klassischen „Reizworten“ der Kynologie diskutieren, wie etwa „Dominanz“, „Rangordnung“ oder „Aggression“.

**Als Fortbildung anerkannt für die Tierärztekammer
Niedersachsen und Schleswig-Holstein**

Lüdersfeld, den 09. Oktober 2022



Univ.-Prof. Mag. Dr. Kurt Kotrschal



Ana Hesse